

STARKER SCHUTZ FÜR EINEN STIFTUNGS-VERBUND

Die Liebenau Beratung und Unternehmensdienste GmbH erbringt mit 35 Mitarbeitern Dienstleistungen in den Bereichen IT-Services, Rechnungswesen und Personalabrechnung im Verbund der Stiftung Liebenau. Diese ist mit mehr als 6000 Mitarbeitern an ca. 110 Standorten und diversen Tochtergesellschaften im Bereich der Behinderten- und Altenhilfe, dem Gesundheits- und Bildungswesen tätig.

Die LBU GmbH wurde 2005 als Tochterunternehmen der Stiftung Liebenau gegründet und kümmert sich unter anderem um die Bereitstellung und den Betrieb der kompletten IT-Infrastruktur des Verbundes sowie die Netzwerkkonzeption und –betreuung.

2009 suchte die LBU GmbH nach einer neuen Lösung für den Anti-Viren-Schutz. Mit dem alten System konnten Clients nur schlecht verwaltet werden, wurden gar nicht oder mit falschem Status angezeigt und bekamen zum Teil keine aktuelle Virendefinition. Dazu kamen hohe Kosten und ein schlechter Support.

SICHERHEIT FÜR EINE KOMPLEXE UMGEBUNG

Die neue Lösung musste eine komplexe IT-Umgebung schützen: Ein MPLS-Netzwerk, das alle Standorte verbindet, mit ca. 1.650 Anwendern bzw. Postfächern, 1.400 Clients (fast ausschließlich mit Windows 7, einige mit OS X), 150 Servern (vorwiegend Windows 2008 R2 und 2003 R2) und 5 Exchange-Servern. Dazu kamen Rechenzentren der LBU GmbH in Friedrichshafen und Liebenau und Tochtergesellschaften mit Spezialprogrammen. Die Anforderungen waren klar formuliert: Clients sollten mit aktuellen Virendefinitionen versorgt werden, gute Erkennungsraten waren gewünscht genauso wie eine übersichtliche Verwaltungskonsole mit richtigem Inhalt. Es sollte die Möglichkeit kleiner Update-Pakete geben, um die WAN-Leitungen nicht zu stark zu belasten. Besonders wichtig war der LBU GmbH aus den Erfahrungen der letzten Jahre zudem ein gut erreichbarer, kompetenter und deutschsprachiger Support.

"Die Sicherheitslösungen von Kaspersky sind für uns günstiger und funktionieren in vielen Punkten deutlich besser als die des alten Anbieters. Unsere Erwartungen wurden voll erfüllt."

Dietmar Ehrle, Leiter IT-Services, LBU GmbH

UNTERNEHMEN

Liebenau Beratung und Unternehmensdienste GmbH

STANDORTE

Friedrichshafen und Meckenbeuren-Liebenau

LAND

Deutschland

BRANCHE

IT-Dienstleistungen / Personalabrechnung / Rechnungswesen

GEGRÜNDET

2005

ANZAHL DER MITARBEITER

35

INTERNET

www.lbu-gmbh.de

HERAUSFORDERUNG

Als Tochterunternehmen der Stiftung Liebenau kümmert sich die LBU GmbH um die komplette IT-Infrastruktur des Stiftungs-Verbundes sowie die Netzwerkkonzeption und –betreuung. Der alte Anti-Viren-Schutz erwies sich als unzuverlässig und teuer, zudem war man sehr unzufrieden mit dem Support des Anbieters.









DREI ALTERNATIVEN, EINE KLARE WAHL: KASPERSKY LAB

Auf der Suche nach dem passenden Schutz wurden auch Anwendungen der Anbieter Symantec und Avira Antivir getestet. Das Ergebnis nach der Testinstallation war eindeutig: Die LBU GmbH entschied sich erstmals für die Sicherheitslösungen von Kaspersky Lab. In allen Tests wurde der Client-Status korrekt in der Verwaltungskonsole angezeigt, das System zeigte sich flexibel und übersichtlich, auch erste Aufgaben wurden nach der Test-Deinstallation der bisherigen Anwendung zuverlässig erfüllt. Das gute Preis-Leistungs-Verhältnis und nicht zuletzt die erstklassige Erreichbarkeit und Kompetenz des Supports taten ihr übriges, um das Unternehmen für Kaspersky Lab zu überzeugen.

ZUVERLÄSSIGER UND EINFACH VERWALTBARER ANTI-VIREN-SCHUTZ

Bei der Implementierung des neuen Systems arbeitete Kaspersky eng mit der LBU GmbH zusammen. Das Unternehmen entschied sich für fünf verschiedene Produkte: Kaspersky Security Center, Kaspersky Endpoint Security, Kaspersky Enterprise Server, Kaspersky Endpoint Security für MAC und Kaspersky Security für Microsoft Exchange Server.

Kaspersky schickte einen Mitarbeiter ins Unternehmen vor Ort, um die LBU GmbH bei der Einrichtung zu unterstützen und Mitarbeiter einzuweisen. Die Lösungen wurden auf allen Clients und allen Servern installiert und sämtliche Virenscanner durch Kaspersky ausgetauscht. Die Administratoren hatten sich schnell in die benutzerfreundliche Verwaltungskonsole eingearbeitet und die Anwender bekamen von der Umstellung so gut wie nichts mit.

EINE GUTE PARTNERSCHAFT

Seit ihrer Implementierung im Dezember 2009 läuft die Kaspersky-Lösung nahezu reibungslos. Durchgehend aktivierter Schutz vor Malware und proaktive Abwehr unbekannter Gefahren garantieren die Sicherheit des Stiftungs-Netzwerkes. Die Erkennungsraten sind hoch und die Anwender bekommen von den Virenscans kaum etwas mit. Tauchen Probleme auf, sind sie im Normalfall nur für die Administratoren sichtbar, die per Mail oder direkt in der Verwaltungskonsole informiert werden. Durch die zentrale Installation und Verwaltung lässt sich das ganze System einfach überwachen und steuern. Das spart Zeit und Nerven für die Administratoren und senkt die Kosten für das Unternehmen. Die LBU GmbH ist bis heute mit ihrer Entscheidung zufrieden: bereits zweimal wurden die Versionen aktualisiert.

Für mehr Informationen über Kaspersky LAB und unseren vielfach preisgekrönten Schutz vor Viren, Hackern und Spam, wenden Sie sich an Ihren zuständigen Vertriebsmitarbeiter oder besuchen Sie uns im Internet unter www.kaspersky.de

LÖSUNG

Aus mehreren Alternativen entschied man sich erstmals für die Sicherheitslösungen von Kaspersky Lab, die auf allen Clients und Servern installiert wurden.

VORTEILE

Alle existierenden Probleme wurden gelöst, das Stiftungs-Netzwerk ist durchgehend und proaktiv gegen Viren geschützt. Dank der benutzerfreundlichen Verwaltungskonsole lässt sich das System einfach überwachen und steuern. Die Administratoren können sich zudem jederzeit auf einen schnellen und kompetenten Support durch Kaspersky verlassen.

"Durch die integrierten
Tools in den KasperskyLösungen ist der
Aufwand für den
Virenscanner-Austausch
wesentlich geringer
ausgefallen, als wir
vorher befürchtet hatten."

Georg Denner, Systemadministrator, LBU GmbH



Kaspersky Labs GmbH Despag-Straße 3 D-85055 Ingolstadt Deutschland

www.kaspersky.de

© 2013 Kaspersky Lab ZAO. All rights reserved. Registered trademarks and service marks are the property of their respective owners. Mac and Mac OS are registered trademarks of Apple Inc. Cisco is a registered trademark or trademark of Cisco Systems, Inc. and/or its affiliates in the U.S. and certain other countries. IBM, Lotus, Notes and Domino are trademarks of International Business Machines Corporation, registered in many jurisdictions worldwide. Linux is the registered trademark of Linus Torvalds in the U.S. and other countries. Microsoft, Windows Server and Forefront are registered trademarks of Microsoft Corporation the United States and other countries. Androif "is a trademark of Google, Inc. The Trademark BlackBerry is owned by Research In Motion Limited and is registered in the United States and may be pending or registered in other countries.

